

Furchtlos abseits des Mainstreams

Rioja DOCa Blanco Viura Planas Gran Reserva Real Agrado 2016, Viñedos de Alfaro Real Agrado, 14 %, Fr. 42.–, Les Vins d'Auteurs, St. Gallen
www.lesvins.ch

Heute ist ein fantastischer Weisswein anzuzeigen, ein Solitär von grosser Eigenständigkeit, einer, der sich furchtlos abseits des Mainstreams bewegt. Schon im noch verhaltenen Bouquet zeigt er, wohin die Auffächerung im Alter führen wird: kandierte Orangenzeste, Quitten-, Gewürz- und Kräuterduft und eine dezente, an einen Vin jaune erinnernde oxidative Note. Das grosse Kino spielt sich darauf im Gaumen ab: stoffig, harmonisch, mit Schmelz und einem fein nachhallenden, salzigen Abgang. Kein Wein, den man in den Durst hinein trinkt. Ein Wein, der nach Essen verlangt: nach einer Meeresfrüchtepaella etwa, einem Poulet mit Morchelsauce oder einem Steinpilzrisotto.

Das Gewächs stammt aus der Rioja. Angesichts des Weinbooms in Spanien, wo in raschem Rhythmus neue Anbaugelände mit

potenten frucht- und holzgesättigten Weingranaten in den Vordergrund treten, mag der Eindruck entstehen, dass es bei dieser grell-bunten Entwicklung ruhiger geworden sei um die Rioja, das älteste und vielleicht wertvollste Anbaugelände Spaniens. Nur, beschäftigt man sich näher mit diesem stillen Giganten, der viermal mehr Wein erzeugt, als unsere Schweizer Rebberge hergeben, wird bald klar: Das Getöse der Parvenüs ficht Rioja nicht an. Wo anderswo die Beliebtheit

Kein Wein, den man in den Durst hinein trinkt. Ein Wein, der nach Essen verlangt.

droht, arbeiten die Winzer der Rioja still und fleissig an der Stilistik ihrer Weine. Sie verpassen ihnen – je nach Philosophie des Hauses – im Sinne eines aufgeklärten Modernismus mehr Frucht und Frische oder halten an der Tradition fest, die durch lange Fasslagerung zarte, elegante, feinwürzige Weine anstrebt.

Gänzlich in Vergessenheit zu geraten drohten die weissen Riojas, die mehrheit-

lich aus der dürreresistenten Sorte Viura, in Frankreich als Macabeo bekannt, hergestellt werden. Stammen sie aus tiefem Ertrag und durchlaufen eine lange Fasslagerung, erreichen sie nach ausgedehnter Flaschenreife eine geradezu aristokratische Dichte und Komplexität. Gewächse wie der Marqués de Murrieta Ygay Blanco Gran Reserva Especial oder López de Heredia Viña Tondonia Gran Reserva und Cune Corona zählen zu den grossen Weisswein-Ikonen.

Der Rioja Blanco Las Planas hat die besten Voraussetzungen, in diese höchste Liga aufzusteigen. Er wächst auf den hundert Hektaren umfassenden Viñedos de Alfaro in der Rioja Oriental. Aus dem gleichnamigen, neun Hektar grossen, vierzigjährigen Rebberg werden bloss 3000 Liter Viura gekeltert und vier Jahre in amerikanischer Eiche ausgebaut. Alle Alfaro-Weine kommen unter der Marke Real Agrado auf den Markt. Real Agrado könnte man mit «echte Freude» übersetzen.

Was würde besser passen zu unserem fabelhaften Wein?